

Medienhinweis

Die globale Kampagne der UICC zum Weltkrebstag fordert einen grundlegenden Wandel in der Krebsversorgung

Dienstag, 28. Januar 2025, Genf, Schweiz – Die Internationale Vereinigung gegen Krebs (Union for International Cancer Control, UICC) ist erfreut, zum [Weltkrebstag](#) eine neue globale Kampagne anzukündigen, die von 2025 bis 2027 aktiv sein wird. Unter dem Motto „Gemeinsam einzigartig“ fordert die Kampagne einen grundlegenden Wandel hin zu einem [menschenzentrierten Ansatz](#) in der Krebsversorgung und innerhalb der Gesundheitssysteme weltweit. Der Weltkrebstag findet jedes Jahr am 4. Februar statt.

[Im Jahr 2022](#) gab es geschätzt 20 Millionen neue Krebsfälle, und 9,7 Millionen Patient*innen erlagen ihrem Krebsleiden. Etwa 1 von 5 Menschen erkrankt im Laufe seines Lebens an Krebs, und für jede*n Betroffene*n ist diese Krebsreise eine individuelle Erfahrung: Es gibt allein [über 200 verschiedene Krankheitstypen](#), die eine spezifische Behandlung erfordern; darüber hinaus unterscheidet sich die Lebenssituation jedes und jeder Einzelnen in Bezug auf sozioökonomischen Hintergrund, Werte und Vorlieben.

Um diesen individuellen Unterschieden besser gerecht werden zu können, konzentriert sich die [menschenzentrierte Versorgung](#) auf den oder die Einzelne und auf die Gemeinschaft – nicht auf die Krankheit allein. Das bedeutet, Gesundheits- und Krebsdienstleistungen zur richtigen Zeit, am richtigen Ort und auf die richtige Weise zu erbringen, zugeschnitten auf die Bedürfnisse jedes/jeder Einzelnen. Dieses Modell bindet die Menschen ein und versetzt sie in die Lage, eine aktivere Rolle zu spielen, wenn es um ihre eigene Gesundheit geht.

„Indem wir das Individuum und die Gemeinschaft in den Mittelpunkt der Entscheidungen stellen, werden die Gesundheitssysteme effizienter und die Krebsbehandlung einfühlsamer, was zu höheren Überlebensraten und mehr Lebensqualität führt. Jeder Mensch, der von Krebs betroffen ist, hat eigene Erfahrungen und Bedürfnisse. Die Krebs-Community setzt sich gemeinsam dafür ein, die Krebsprävention, Früherkennung, Behandlung und Versorgung für alle zu optimieren.“

– **Ulrika Årehed Kågström**, Präsidentin der UICC, Generalsekretärin der Schwedischen Krebsgesellschaft

Die menschenzentrierte Versorgung umfasst Initiativen wie Gesundheitsprogramme auf kommunaler Ebene, die auf lokale Gesundheitsanforderungen zugeschnitten sind; Schulungen zur kulturellen Kompetenz für Gesundheitsdienstleister; [Initiativen zur](#)

[Förderung der Gesundheitskompetenz](#); telemedizinische Dienste; sowie Programme zur Patient*innennavigation. Darüber hinaus werden Menschen mit Krebserfahrung in die politische Gestaltung mit einbezogen.

Dieser Ansatz [verbessert das Wohlbefinden der Patient*innen](#) und [erhöht die Pflegequalität sowie das Vertrauen](#) in die Gesundheitsversorger und -leistungen. Patient*innen und Familien sind [zufriedener](#), gleichzeitig werden die [gesundheitliche Chancengleichheit](#) und die [allgemeine Effizienz der Gesundheitssysteme](#) optimiert.

Im ersten der drei Kampagnenjahre sollen Hindernisse und Lücken in den Gesundheitssystemen aufgezeigt werden, verbunden mit bestehenden Best Practices rund um die menschenzentrierte Versorgung.

Auf der Website zum Weltkrebstag finden Sie Berichte von Betroffenen, darunter die Geschichte von [Kristin aus Norwegen, die sich nach der Diagnose eines Lymphoms des zentralen Nervensystems überfordert und verletztlich fühlte](#) und bei jedem Besuch eine*n andere*n Arzt/Ärztin antraf. Oder die Geschichte von Sukhanti aus Indien, der sich mit einem Mangel an strukturierten Unterstützungssystemen für pflegende Angehörige konfrontiert sah, als [bei seiner Frau Soma im Alter von 41 Jahren Krebs diagnostiziert wurde](#) und man ihr nur noch sechs Monate zu leben gab.

„Indem wir die Bedürfnisse und Präferenzen von Individuen und Gemeinschaften verstehen und in die Gesundheitsversorgung einbeziehen, können wir dafür sorgen, dass die Gesundheitssysteme einen gerechteren Zugang zur Versorgung bieten, in einkommensschwachen wie auch in einkommensstarken Gebieten. Es ist wichtig, dass Menschen, die mit Krebs leben, sich gesehen, gehört und bestärkt fühlen.“

– **Dr. Cary Adams**, CEO der UICC

Die neue, [auf drei Jahre ausgelegte UICC-Kampagne zum Weltkrebstag](#) #GemeinsamEinzigartig betont die Tatsache, dass jede Erfahrung mit Krebs **einzigartig** ist und jeder Mensch einzigartige Bedürfnisse, einzigartige Perspektiven und eine einzigartige Geschichte zu erzählen hat. Gleichzeitig setzen sich von Krebs betroffene Menschen **gemeinsam** dafür ein, dass die Regierungen Maßnahmen zur Verbesserung der Krebsprävention ergreifen und Gesundheitssysteme implementieren, die Patient*innen mit Krebs effektiv und erfolgreich behandeln. Damit mehr Menschen ihre Krebserkrankung überwinden und ein langes, gesünderes Leben führen können.

Die Kampagne soll Menschen rund um den Globus unterstützen, die von Krebs betroffen sind, sowie die Mitglieder, Partner*innen und Organisationen der UICC, die sich für eine bessere Krebspolitik auf der ganzen Welt einsetzen.

Medienkontakt:

Eric Grant

Kommunikations- und Medienmanager, UICC

grant@uicc.org

Mobil: +41 79 124 15 23

###

Folgende UICC-Vertreter*innen stehen für Interviews zur Verfügung:

- [UICC-Präsidentin Ulrika Årehed Kågström](#)
- [Dr. Cary Adams, UICC-CEO](#)
- [Mitglieder des UICC-Vorstands](#)
- [Dr. Sonali Johnson, UICC-Leiterin für Wissen, Interessenvertretung und Politik](#)

Interviews können auf Englisch, Arabisch, Französisch, Deutsch und Spanisch geführt werden.

###

Über den Weltkrebstag

Der Weltkrebstag findet jährlich am 4. Februar statt und bringt als globale Initiative Menschen rund um den Globus zusammen, um die Wahrnehmung von Krebs auf positive und inspirierende Weise zu fördern. Von der Internationalen Vereinigung gegen Krebs (UICC) federführend organisiert, zielt dieser Tag darauf ab, jedes Jahr Millionen von Leben zu retten – indem das Bewusstsein für die Erkrankung geschärft wird und Regierungen sowie Menschen auf der ganzen Welt dazu aufgefordert werden, Maßnahmen zu ergreifen. Der Weltkrebstag ist heute einer der bedeutendsten Tage im Zeichen für ein verstärktes Gesundheitsbewusstsein weltweit. Weitere Informationen unter: www.worldcancerday.org

Über die Internationale Vereinigung gegen Krebs (UICC)

Die Union for International Cancer Control, kurz UICC, ist die älteste und größte internationale Organisation zur Bekämpfung von Krebs. Die UICC wurde 1933 in Genf gegründet und hat über 1.150 Mitgliedsorganisationen in 172 Ländern und Territorien. Sie ist beratendes Mitglied des Wirtschafts- und Sozialrats (Economic and Social Council, ECOSOC) der Vereinten Nationen und unterhält offizielle Beziehungen zur Weltgesundheitsorganisation (World Health Organisation, WHO), dem Internationalen Krebsforschungszentrum (International Agency for Research on Cancer, IARC), der Internationalen Atomenergie-Organisation (IAEO) und dem Büro der Vereinten Nationen

für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (United Nations Office on Drugs and Crime, UNODC). Die UICC hat über 50 Partnerorganisationen, darunter Vereinigungen, Unternehmen und Stiftungen, die sich für Krebsbekämpfung engagieren. Die UICC ist Gründungsmitglied der NCD Alliance, des McCabe Centre for Law & Cancer und des International Cancer Control Partnership (ICCP) und gründete im Januar 2019 die City Cancer Challenge Foundation und 2022 die Access to Oncology Medicines (ATOM) Coalition.

Auftrag der UICC ist die Stärkung des Zusammenhalts innerhalb der Krebs-Community sowie deren Unterstützung im Kampf gegen die weltweiten Auswirkungen von Krebs; außerdem kämpft die UICC für mehr Gerechtigkeit, mehr Gleichberechtigung und dafür, dass die Krebsvorsorge auf der globalen Gesundheits- und Entwicklungsagenda weiterhin hohe Priorität hat. Um diesen Auftrag zu erfüllen, bringt die Vereinigung globale Führungskräfte an einen Tisch – über innovative Veranstaltungen mit hoher Reichweite und Initiativen zum Kampf gegen Krebs, die dazu beitragen, Kapazitäten als Reaktion auf lokale Bedürfnisse einzurichten und Aufklärungskampagnen zu entwickeln.

www.uicc.org